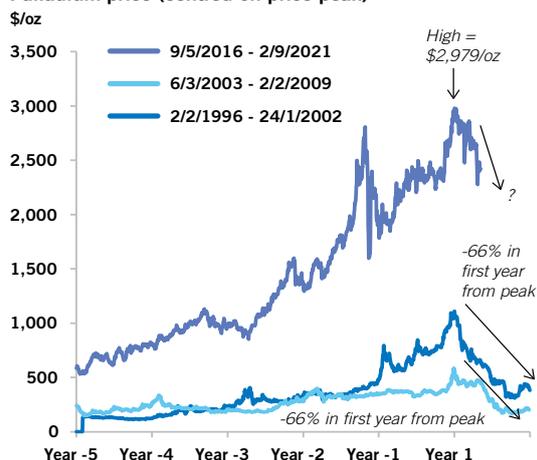


IM FOKUS

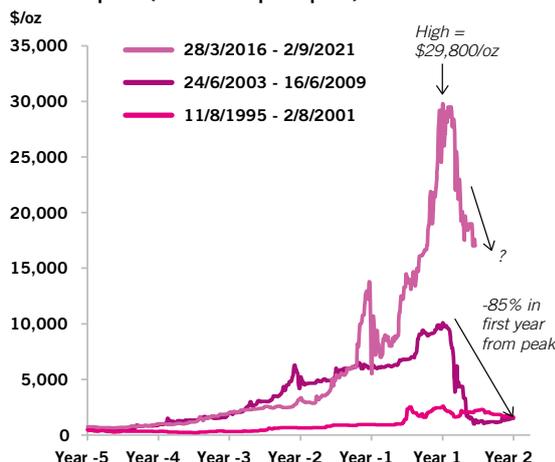
Flauer Herbst nach stürmischem Frühjahr?

Die Preise für Palladium und Rhodium sind in den vergangenen beiden Wochen stark eingebrochen, nachdem sie wichtige Unterstützungszonen durchbrochen haben. Sie liegen jetzt 31% bzw. 57% unter dem Höchststand des Frühjahrs. Die letzten beiden Male, als Palladium einen Höchststand erreichte (in den Jahren 2001 und 2008), fiel der Preis in den darauffolgenden zwölf Monaten um 66%. Rhodium neigt noch stärker zu nadelförmigen Preisbewegungen und fiel nach dem letzten Höchststand im Juni 2008 im ersten Jahr um 85%.

Palladium price (centred on price peak)



Rhodium price (centred on price peak)



Source: SFA (Oxford), Bloomberg

Die Erholung der Nachfrage nach Covid, insbesondere auf dem Automarkt, ist nicht im Gleichgewicht mit dem verfügbaren Metallangebot. Nach den pandemiebedingten Produktionskürzungen, die die PGM-Produzenten im letzten Jahr verzeichneten, hat die südafrikanische Produktion wieder ein „normales“ Niveau erreicht und trotz des Rückgangs des russischen Angebots wird die Produktion von raffiniertem Palladium und Rhodium 2021 gegenüber dem Vorjahr zulegen. Die anhaltenden Versorgungsprobleme auf dem Automobilmarkt und die damit verbundenen Produktionsausfälle behindern jedoch die Erholung der Nachfrage für Palladium und Rhodium aus der Autoindustrie in diesem Jahr erheblich, was sich belastend auf die Preise auswirkt.

Die Auswirkungen der weltweiten Halbleiterknappheit auf die PKW-Produktion werden in diesem Jahr dazu führen, dass rund 7 Millionen Einheiten nicht gebaut werden können. Im dritten Quartal 21 dürfte nun den Höhepunkt der Chipversorgungskrise erreicht werden. Die Pläne der Autohersteller in der zweiten Jahreshälfte die verlorenen Stückzahlen aufzuholen, werden kaum umsetzbar sein, da die Chipknappheit keine Anzeichen einer Entspannung zeigt. Eine steigende Anzahl von Covid-19-Fällen und geringe Impfquoten in Südostasien, wo wichtige Halbleiterkomponenten herkommen, verschärfen das Problem. Ein Verlust von 7 Millionen Einheiten entspricht allein in diesem Jahr einem Nachfragerückgang von fast 1 Mio. Unzen (31,1t) Palladium und über 100.000 Unzen (3,1t) Rhodium, was den Rhodiummarkt zu einem Überschuss verhilft.

Es ist nun davon auszugehen, dass sich die Chipknappheit auch auf das erste Quartal 22 und möglicherweise das zweite Quartal 22 erstrecken wird. Prognosen für die PKW-Produktion 2022 wurden bereits zum Teil deutlich nach unten angepasst. Große Halbleiterhersteller wie Intel und Infineon haben davor gewarnt, dass das Problem das ganze Jahr 2022 anhalten könnte. Sollte sich die Situation im Jahr 2022 verschlechtern, könnte dies den Palladiummarkt in eine Überschussituation treiben und den Rhodium-Überhang vergrößern.



EDELMETALLÜBERBLICK

79 Au Gold

| | Schlusskurs | Wöchentliche Preisänderung | Hoch | Datum | Tief | Datum |
|-------|-------------|----------------------------|-------|------------|-------|------------|
| \$/oz | 1.753 | -2,24% | 1.809 | 14.09.2021 | 1.745 | 16.09.2021 |
| €/oz | 1.494 | -1,51% | 1.530 | 14.09.2021 | 1.485 | 16.09.2021 |

Der chinesische Absatz von Gold und anderem Schmuck stieg nach Angaben des National Bureau of Statistics of China in den ersten acht Monaten des Jahres um 45%. Es handelt sich dabei um den stärksten Anstieg im Jahresvergleich im betrachteten Zeitraum in allen wichtigen Kategorien des Einzelhandels. Für das vierte Quartal 21 ist zu erwarten, dass die Verkäufe durch eine höhere Anzahl von Hochzeiten sowie durch die Anzahl der Feiertage weiter steigen. Der Nationalfeiertag Anfang Oktober ist eine besonders beliebte Zeit für den Goldkauf. Laut dem neuesten Bericht des World Gold Council für den chinesischen Schmuckmarkt haben in diesem Jahr klobige, traditionelle Goldprodukte an Popularität gewonnen, für die bis zu 20% höhere Zuschläge beim Verkauf erzielt werden können. Zu verdanken ist das dem „Guachao“-

Trend, der insbesondere bei jungen Verbrauchern, an Popularität gewonnen hat. Der „Guachao“-Trend steht für die Integration traditioneller chinesischer Kultur mit lokalen Produkten und Herstellernamen. Zuletzt galt ein Mangel an emotionaler Bindung zu Gold als große Hürde für junge chinesische Verbraucher, aber dies scheint sich zu wandeln. Im Jahresvergleich wird für die chinesische Goldschmucknachfrage ein starkes Wachstum erwartet, wenn auch ausgehend von einer niedrigen Basis von 2020 (413,8t). Sogar das Niveau von 2019 (638t) scheint erreichbar zu sein, bzw. könnte sogar übertroffen werden (Quelle: WGC). In Kombination mit einem festeren US-Dollar hat der Goldpreis vergangene Woche erneut nachgegeben.

47 Ag Silber

| | Schlusskurs | Wöchentliche Preisänderung | Hoch | Datum | Tief | Datum |
|-------|-------------|----------------------------|-------|------------|-------|------------|
| \$/oz | 22,48 | -5,97% | 23,97 | 16.09.2021 | 22,34 | 17.09.2021 |
| €/oz | 19,16 | -5,26% | 20,28 | 16.09.2021 | 19,03 | 17.09.2021 |

Die Wachstumsperspektiven der PV Industrie sind ein starker Anreiz für neue Silberbergbauprojekte. Aufgrund der langfristigen positiven Nachfrageentwicklung aus dem Übergang zu grüner Energie ist zu erwarten, dass in den kommenden Jahren neue Silberbergbauprojekte umgesetzt werden. Junior-Produzenten werden alles daransetzen, um vom schnellen Wachstum der photovoltaischen (PV) Energieproduktion zu profitieren. Das Bowden-Projekt von Silver Mines in New South Wales ist ein solches Beispiel und mit einer anfänglichen Jahresproduktion von 5,4 Mio. Unzen (168t) Silber eines der größten noch unerschlossenen

Silberprojekte in Australien. Die industrielle Nachfrage für Silber aus dem PV-Sektor wird in den nächsten zehn Jahren stetig wachsen und eine wichtige Nachfragequelle sein. Im vergangenen Jahr betrug die Nachfrage über 100 Mio. Unzen (3.110t) aus diesem Sektor, fast 20% der weltweiten Industrienachfrage. Silber hat sich weiterhin schlechter als Gold entwickelt, befindet sich jedoch jetzt nahe einem Preisunterstützungsniveau. Sollte der Preis unter \$ 22 /Unze fallen, würde sich die negative Preisentwicklung fortsetzen.

78 Pt Platin

| | Schlusskurs | Wöchentliche Preisänderung | Hoch | Datumw | Tief | Datum |
|-------|-------------|----------------------------|------|------------|------|------------|
| \$/oz | 945 | -2,47% | 967 | 13.09.2021 | 924 | 15.09.2021 |
| €/oz | 805 | -1,74% | 818 | 13.09.2021 | 783 | 15.09.2021 |

Die Platin-Handelszahlen zeichnen ein positives Bild in China, die Einzelhandelsumsätze erzählen aber eine andere Geschichte. Die Anzahl der Platintransaktionen über die Shanghai Gold Exchange stiegen im zweiten Quartal 21 im Vergleich zum Vorjahr um 70% auf 17t, was einem neuen Quartalshoch entspricht. In der ersten Jahreshälfte stiegen die Platintransaktionen im Jahresvergleich um 20%

auf 28,9t. Zolldaten zeigen, dass auch die Netto-Platinimporte im zweiten Quartal 21 im Vergleich zum Vorjahr um 68% auf 32,6t gestiegen sind. Laut dem jüngsten Bericht von Platinum Guild International (PGI) ging allerdings der Einzelhandelsumsatz¹ von Platinschmuck in China im zweiten Quartal 21 im Vergleich zum Vorjahr um 15% zurück. Die Bevorratung schwererer Premium-Gold-



EDELMETALLÜBERBLICK

Produkte durch die Einzelhändler (siehe Kommentierung der Trends im Goldbericht) hat zu einer geringeren Kapitalallokation für Platinprodukte in den Geschäften geführt, zudem hat ein niedrigerer Goldpreis den Kostenvorteil von Platin geschwächt. Die chinesische Nachfrage nach Platinschmuck wird voraussichtlich im Jahresvergleich um ca. 16% auf etwa 880.000 Unzen (27,4t) im Jahr 2021 steigen, dürfte aber in den nächsten Jahren ihren Abwärtstrend fortsetzen. Der zunehmende Wettbewerb durch andere Schmuckprodukte (wie z.B. Gold) sowie die rückläufige Zahl von Eheschließungen belastet die Nachfrage.

Die offensichtliche Diskrepanz zwischen den Handelsdaten und den Schmuckeinzelhandelsumsätzen könnte durch die gestiegene Nachfrage nach Platin von industriellen Endverbrauchern in China erklärt werden, die in diesem Jahr voraussichtlich ein Rekordniveau von über 800.000 Unzen (24,9t) erreichen wird. Auch der Platinpreis ist letzte Woche gefallen. Der Markt weist einen erheblichen Überschuss auf (Betrachtung ohne Investmentnachfrage), was ein Preis unter 1.000 USD/Unze besser widerspiegelt. ¹von PGI-Einzelhandelspartnern, die rund ein Drittel des gesamten Einzelhandelsumsatzes ausmachen.

⁴⁶ Pd Palladium

| | Schlusskurs | Wöchentliche Preisänderung | Hoch | Datum | Tief | Datum |
|-------|-------------|----------------------------|-------|------------|-------|------------|
| \$/oz | 2.006 | -6,56% | 2.173 | 13.09.2021 | 1.936 | 14.09.2021 |
| €/oz | 1.711 | -5,79% | 1.837 | 13.09.2021 | 1.639 | 14.09.2021 |

Die US-Verkaufsrate von PKWs fiel im August mit einer SAAR (Seasonally Adjusted Annual Rate = Saisonal angepasste Verkaufsrate) von rund 13 Millionen Einheiten auf den niedrigsten Stand seit Mai 2020, da sich die Auswirkungen der Chipknappheit verschärften (Quelle: LMC Automotive). Lieferkettenprobleme und Ankündigungen weiterer Produktionskürzungen deuten darauf hin, dass die Autohersteller nicht in der Lage sein werden, genug Fahrzeuge zu produzieren, um die Lagerbestände für

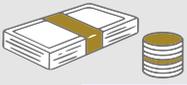
den Rest des Jahres 2021 zu erhöhen, bestenfalls sie aufrechtzuerhalten. LMC Automotive geht davon aus, dass das Niveau kurzfristig bei 1 Million Einheiten oder darunter bleiben wird. Dies führt dazu, dass die Verfügbarkeit von PKWs deutlich unter der natürlichen Nachfrage bleibt und damit höhere Fahrzeugverkäufe behindert. Die damit verbundene Palladiumnachfrage der Automobilindustrie verringert sich entsprechend.

⁴⁵ Rh ⁴⁴ Ru ⁷⁷ Ir Rhodium, Ruthenium, Iridium

| | Rhodium | Ruthenium | Iridium |
|---------------|-------------|-----------|------------|
| Berichtswoche | \$13.950/oz | \$710/oz | \$5.350/oz |
| Vorwoche | \$16.950/oz | \$730/oz | \$5.350/oz |

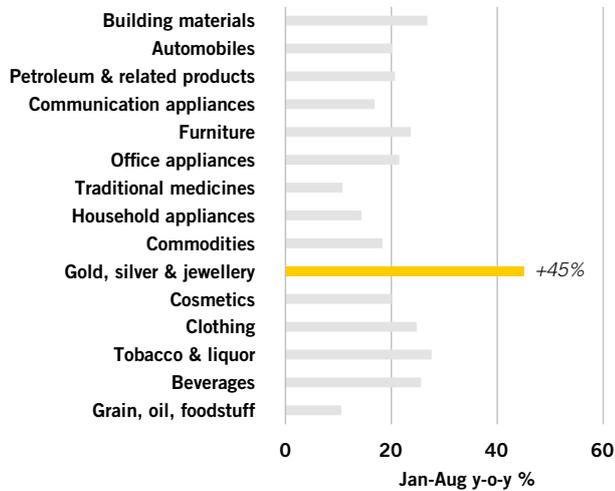
Zum ersten Mal seit 2017 wird für den Rhodiummarkt ein Überschuss in diesem Jahr erwartet. Eine steigende südafrikanische Produktion, die zusätzlich die Bearbeitung von bereits geförderten Beständen beinhaltet, in Verbindung mit einer nachlassenden Automobilnachfrage aufgrund der anhaltenden Knappheit von Halbleiterchips hat die Liqui-

dität verbessert. Es ist allerdings weiterhin zu erwarten, dass der Preis im historischen Vergleich hoch bleibt (der langfristige reale Preisdurchschnitt liegt bei \$ 2.720/Unze), aber es besteht ein Abwärtsrisiko, wenn sich historische Preismuster für Rhodium wiederholen sollten.



MARKTINDIKATOREN

China retail sales



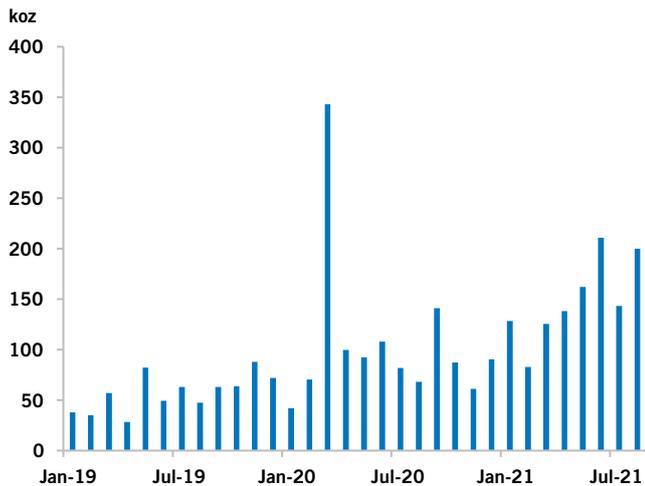
Source: SFA (Oxford), National Bureau of Statistics of China

Silver price



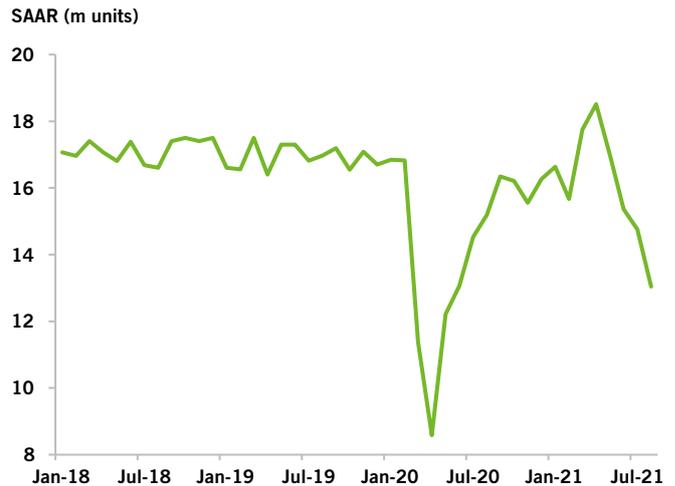
Source: SFA (Oxford), Heraeus

SGE platinum trading



Source: SFA (Oxford), SGE, Bloomberg

US auto sales



Source: SFA (Oxford), Bloomberg

Heraeus Precious Metals

Europa, Mittlerer Osten, Afrika & andere Regionen

Telefon: +49 6181 35 2750
edelmetallhandel@heraeus.com

Südostasien

Telefon: +852 2773 1733
tradinghk@heraeus.com

www.herae.us/trading-market-report

Das Impressum von Heraeus Precious Metals finden Sie [hier](#)

USA

Telefon: +1 212 752 2180
tradingny@heraeus.com

China

Telefon: +86 21 3357 5658
tradingsh@heraeus.com

Das HERAEUS EDELMETALL BULLETIN wurde erstellt in Zusammenarbeit mit:

SFA (Oxford) Ltd
United Kingdom
Phone: +44 1865 784374
www.sfa-oxford.com



The Oxford Science Park, Oxford,
United Kingdom, OX4 4GA

DISCLAIMER

Dieses Dokument ist ausschließlich für den Empfänger bestimmt. Hierbei wird davon ausgegangen, dass es sich bei dem Empfänger um einen professionellen Marktteilnehmer des Edelmetallmarktes handelt. Das Dokument richtet sich ausschließlich an Unternehmer und ist ausdrücklich nicht zur Verwendung durch Verbraucher bestimmt. Die Inhalte dieses Dokuments berücksichtigen nicht die individuellen Anlageziele, die finanzielle Situation oder den besonderen Bedarf eines bestimmten Empfängers oder einer bestimmten Organisation. Dieses Dokument wird nicht im Rahmen einer Vertragsbeziehung zur Verfügung gestellt. Es ist weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots oder zur Zeichnung einer Investition noch eine Beratung über die Vorzüge einer Anlage. Diesem Dokument liegen Informationen aus Quellen zugrunde, die Heraeus und SFA (Oxford) Ltd ("SFA") für vertrauenswürdig erachten, die sie jedoch nicht selbstständig verifiziert haben. Darüber hinaus stellen die in diesem Dokument wiedergegebenen Analysen und Einschätzungen, einschließlich aller zukunftsgerichteter Aussagen, eine Beurteilung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments dar und können ohne Vorankündigung geändert werden. Es gibt keine Gewähr, dass zukunftsgerichtete

Aussagen eintreten werden. SFA und Heraeus übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Daten und Analysen. Heraeus und SFA übernehmen keine Haftung für Schäden oder Verluste jedweder Art und jedweder Ursache, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf die in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Soweit jedoch ein Haftungsanspruch nach deutschem Recht besteht, haften Heraeus und SFA unbegrenzt für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen. Soweit nicht ausdrücklich gesetzlich erlaubt, dürfen die Inhalte dieses Dokuments ohne schriftliche Genehmigung von Heraeus weder vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden. Heraeus untersagt insbesondere die Verbreitung und Weitergabe dieses Dokuments über das Internet oder in anderer Weise an nicht-professionelle oder private Anleger. Heraeus und SFA übernehmen keinerlei Haftung für Handlungen Dritter, die im Vertrauen auf dieses Dokuments vorgenommen werden. Die im Bericht aufgeführten Preise für Gold, Silber, Platin und Palladium entsprechen den Briefkursen im Interbankenmarkt. Die Angaben für Rhodium, Ruthenium und Iridium reflektieren den indikativen Heraeuspreis zum Zeitpunkt der Berichterstellung.